

10.06.2013

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1228 vom 8. Mai 2013
des Abgeordneten Dirk Wedel FDP
Drucksache 16/2926

Bemerkenswerte Funde in Justizvollzugsanstalten – Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu Drogen und Handys im Knast sowie dienstlichen Vergehen von JVA-Personal vor?

Der Justizminister hat die Kleine Anfrage 1228 mit Schreiben vom 7. Juni 2013 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die BILD-Zeitung hat in ihrer Ausgabe vom 25. April 2013 bemerkenswerte Erkenntnisse über Straftaten in der Justizvollzugsanstalt Geldern veröffentlicht. Sie berichtet davon, dass am 22. März 2013 bei einer gezielten Zellentwischung bei einem Gefangenen „100 Gramm Haschisch, fünf Gramm Kokain und vier Handys gefunden wurden“, wie der Leiter der dortigen JVA der BILD-Zeitung gegenüber bestätigt hat.

In einem der im Gefängnis verbotenen Handys war sogar die private Mobilnummer eines dort tätigen Gefängniswärters eingespeichert. Die entsprechenden disziplinarischen Maßnahmen gegen den Beschäftigten wurden bereits eingeleitet und der Vollzugsbeamte ferner an eine andere Justizvollzugsanstalt abgeordnet. Die Staatsanwaltschaft Kleve hat Ermittlungen aufgenommen. Der zuständige Oberstaatsanwalt hat in diesem Zusammenhang bereits öffentlich von Hinweisen darauf gesprochen, dass an der unzulässigen Einbringung von Gegenständen in die JVA Geldern ein Bediensteter der JVA beteiligt gewesen sein dürfte.

Datum des Originals: 07.06.2013/Ausgegeben: 13.06.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

1. **Wie viele Handyfunde, differenziert nach den jeweiligen JVA's, hat es in den vergangenen drei Jahren in nordrhein-westfälischen Justizvollzugsanstalten gegeben?**

Eine Verpflichtung zur zahlenmäßigen Erhebung der Funde besteht nicht. Die erbetene Aufschlüsselung ist daher nicht möglich.

2. **Welche Mengen an Drogenfunden hat es in den vergangenen drei Jahren, differenziert nach den jeweiligen JVA's und der Art der Drogen, in nordrhein-westfälischen Justizvollzugsanstalten gegeben?**

In den Justizvollzugsanstalten des Landes, die über mehr als 18.000 Haftplätze verfügen und eine hohe Fluktuation an Inhaftierten sowie einen beträchtlichen Anteil an drogenabhängigen Gefangenen aufweisen, wurden in den Jahren 2010 bis 2012 basierend auf den hier geführten Statistiken über Drogenfunde folgende Drogenmengen aufgefunden:

Menge sichergestellter Drogen (in Gramm)				
JVA	Heroin	Kokain	THC	Sonstiges
Aachen	72,380	5,977	363,725	237,262
Attendorn	2,900	0,100	10,800	17,000
Bielefeld-Brackwede	16,230	4,520	11,460	30,311
Bielefeld-Senne	101,100	3,400	107,000	225,900
Bochum	103,250	1,500	473,250	36,636
Bochum-Langendreer	0,000	0,000	5,800	45,200
Büren	6,800	1,200	8,390	1,900
Castrop-Rauxel	1,000	0,000	3,621	111,601
Detmold	10,100	0,000	8,200	2,000
Dortmund	19,400	0,100	75,801	51,512
Duisburg-Hamborn	22,700	0,000	84,110	10,118
Düsseldorf	90,920	34,460	165,180	273,390
Essen	2,440	1,100	11,538	1,400
Euskirchen	0,000	6,000	20,800	68,760
JVK NRW Fröndenberg	32,410	0,200	15,986	171,661
Geldern	188,140	0,900	235,920	164,220
Gelsenkirchen	260,310	2,640	290,260	180,803
Hagen	16,500	2,000	16,000	44,100
Hamm	5,700	2,300	14,500	10,800
Heinsberg	0,000	0,000	20,010	1,500
Herford	12,200	0,000	76,580	39,070
Hövelhof	0,000	0,000	7,380	671,977
Iserlohn	0,000	1,500	72,100	45,020
Kleve	29,350	0,000	15,750	10,708
Köln	67,450	30,800	199,425	120,900
Moers-Kapellen	0,000	6,000	11,500	1,000
Münster	28,330	11,650	394,630	18,815
Remscheid	34,970	0,200	106,600	64,930
Rheinbach	18,072	1,420	109,051	111,151

Menge sichergestellter Drogen (in Gramm)				
JVA	Heroin	Kokain	THC	Sonstiges
Schwerte	1,840	0,000	34,910	72,332
Siegburg	6,000	0,000	97,200	0,500
Gelsenkirchen (SothA)	0,000	0,000	0,000	0,000
Werl	56,850	0,000	110,230	62,410
Willich I	28,750	33,600	98,090	656,700
Willich II	29,726	0,900	6,900	15,890
Wuppertal-Ronsdorf	0,000	0,081	24,890	0,140
Wuppertal-Vohwinkel	0,700	0,000	76,889	12,750
Gesamt	1.266,518	152,548	3.384,476	3.590,367

Ergänzend zu der o. a. tabellarischen Auflistung darf ich bemerken, dass unter den Begriff "Sonstiges" u. a. Methadon, Buprenorphin, Amphetamine, LSD und verschiedene verschreibungspflichtige Medikamente sowie alle anderen berauschenden bzw. verbotenen Substanzen fallen.

3. Wie viele Disziplinarverfahren gegen Bedienstete des Justizvollzuges hat es, differenziert nach den jeweiligen JVAs, in den vergangenen drei Jahren gegeben?

In den Jahren 2010 bis 2012 wurde ein Disziplinarverfahren wegen des Einbringens von Drogen, Handys oder anderen verbotenen Gegenständen gegen einen Bediensteten der Justizvollzugsanstalt Gelsenkirchen eingeleitet. Ob im Jahr 2010 noch entsprechende Verfahren eingeleitet worden sind, die bereits der Tilgung unterlagen, ist nicht bekannt.

4. Welche in Justizvollzugsanstalten nicht erlaubten Gegenstände sind in den vergangenen drei Jahren, differenziert nach den jeweiligen JVAs, in den Zellen von Inhaftierten gefunden worden?

Eine Verpflichtung zur statistischen Erhebung der Funde besteht nicht. Die erbetene Aufschlüsselung ist daher nicht möglich.

5. Wie viele besondere Vorkommnisse mit Gefangenen hat es in den letzten drei Jahren, differenziert nach den einzelnen JVA-Standorten, jeweils in Relation zu den aktuellen Belegungszahlen gegeben?

JVA	Anzahl besondere Vorkommnisse 2010 bis 2012	Durchschnittsbelegung 2010 bis 2012
Aachen	26	743,91
Attendorn	8	292,39
Bielefeld-Brackwede	11	541,55
Bielefeld-Senne	18	1427,23
Bochum	24	759,84
Bochum-Langendreer	1	147,59

JVA	Anzahl besondere Vor- kommissionen 2010 bis 2012	Durchschnitts- belegung 2010 bis 2012
Büren	5	292,99
Castrop-Rauxel	14	366,68
Detmold	0	164,42
Dortmund	7	418,76
Düsseldorf	11	624,52
Duisburg-Hamborn	10	430,06
Essen	7	512,51
Euskirchen	13	383,34
Fröndenberg (JVK)	15	165,57
Geldern	10	690,38
Gelsenkirchen	11	627,68
Hagen	2	344,23
Hamm	5	163,39
Heinsberg	4	248,19
Herford	10	332,06
Hövelhof	8	200,75
Iserlohn	10	203,23
Kleve	6	229,64
Köln	17	1081,92
Moers-Kapellen	11	274,75
Münster	11	527,55
Remscheid	11	781,33
Rheinbach	9	525,22
Schwerte	3	361,17
Siegburg	5	452,60
SothA Gelsenkirchen	2	54,59
Werl	6	822,63
Willich I	15	634,04
Willich II	3	259,32
Wuppertal-Ronsdorf	6	188,15
Wuppertal-Vohwinkel	11	448,73
Summe	346	16722,91